

New Liebeslieder Waltzes

Op. 65a

poems from Daumer's *Polydora*

Verzicht, o Herz, auf Rettung,
Dich wagend in der Liebe Meer!

Denn tausend Nachen schwimmen
Zertrümmert am Gestad umher!

Lebhaft, doch nicht schnell

1

Secondo

9

17

Finstere Schatten der Nacht,
Wogen: und Wirbelgefahr!
Sind wohl, die da gelind
Rasten auf sicherem Lande,
Euch zu begreifen im Stande?

Das ist der nur allein,
Welcher auf wilder See
Stürmischer Öde treibt,
Meilen entfernt vom Strande.

2

8

New Liebeslieder Waltzes

Op. 65a

poems from Daumer's *Polydora*

Verzicht, o Herz, auf Rettung,
Dich wagend in der Liebe Meer!

Denn tausend Nachen schwimmen
Zertrümmert am Gestad umher!

Lebhaft, doch nicht schnell

1

Primo

Finstere Schatten der Nacht,
Wogen- und Wirbelgefahr!
Sind wohl, die da gelind
Rasten auf sicherem Lande,
Euch zu begreifen im Stande?

Das ist der nur allein,
Welcher auf wilder See
Stürmischer Öde treibt,
Meilen entfernt vom Strande.

2

Secondo

16

23

30

37

f

cresc.

p

s

1.

2.

An jeder Hand die Finger
Hatt ich bedeckt mit Ringen,
Die mir geschenkt mein Bruder
In seinem Liebessinn.

Und einen nach dem andern
Gab ich dem schönen, aber
Unwürdigen Jüngling hin.

3

p dolce

8

16

23

cresc.

f

8

30

f

p

37

1.

2.

An jeder Hand die Finger
Hatt ich bedeckt mit Ringen,
Die mir geschenkt mein Bruder
In seinem Liebessinn.

Und einen nach dem andern
Gab ich dem schönen, aber
Unwürdigen Jüngling hin.

3

p dolce

8

Secondo

16 *espress.*

22 *p* *sf*

27 *sf* *p dolce*

Ihr schwarzen Augen, ihr dürft nur winken—
Paläste fallen und Städte sinken.

Wie sollte stehn in solchem Strauß
Mein Herz, von Karten das schwache Haus?

4 *mf*

6

11 *cresc.*

16 *espress.*

22 *p* *sf*

27 *sf* *p dolce*

Ihr schwarzen Augen, ihr dürft nur winken—
Paläste fallen und Städte sinken.

Wie sollte stehn in solchem Strauß
Mein Herz, von Karten das schwache Haus?

4 *poco f* *sf* *sf*

6

11 *cresc.*

Secondo

Wahre, wahre deinen Sohn,
Nachbarin, vor Wehe,
Weil ich ihn mit schwarzem Aug
Zu bezaubern gehe.

O wie brennt das Auge mir,
Das zu zünden fodert!
Flammet ihm die Seele nicht,
Deine Hütte lodert!

5

sotto voce

8

p

sotto voce

16

f

23

sotto voce

1.

2.

Rosen steckt mir an die Mutter,
Weil ich gar so trübe bin.

Sie hat Recht, die Rose sinket,
So wie ich, entblättert hin.

6

p dolce

8

espress.

p

1.

2.

Wahre, wahre deinen Sohn,
Nachbarin, vor Wehe,
Weil ich ihn mit schwarzem Aug
Zu bezaubern gehe.

O wie brennt das Auge mir,
Das zu zünden fodert!
Flammet ihm die Seele nicht,
Deine Hütte lodert!

5

sotto voce

f

8

p

sotto voce

16

cresc.

f

23

sotto voce

1. 2.

Rosen steckt mir an die Mutter,
Weil ich gar so trübe bin.

Sie hat Recht, die Rose sinket,
So wie ich, entblättert hin.

6

p dolce

1.

8

espress.

p

1. 2.

Secondo

Vom Gebirge Well auf Well
Kommen Regengüsse.

Und ich gäbe dir so gern
Hunderttausend Küsse.

Lebhaft

7



9



17



23



29



35



Vom Gebirge Well auf Well
Kommen Regengüsse.

Und ich gäbe dir so gern
Hunderttausend Küsse.

Lebhaft

7 *f marc.*

9

17 *p* *f cresc.*

23

29

35

Secondo

Weiche Gräser im Revier,
Schöne, stille Plätze!

O wie lüde ruht es hier
Sich mit einem Schätzchen!

Ruhig

8

8

p *dolce*

9

9

18

18

p dolce

26

26

34

34

espress.

40

40

p dolce

1. 2.

Weiche Gräser im Revier,
Schöne, stille Plätzchen!

O wie linder ruht es hier
Sich mit einem Schätzchen!

Ruhig

8 *p dolce*

8

18 *p dolce*

26

34 *espress.*

40 *p dolce*

1. 2.

Secondo

Nagen am Herzen
Fühl ich ein Gift mir:
Kann sich ein Mädchen,
Ohne zu fröhnen

Zärtlichem Hang,
Fassen ein ganzes
Wonneberaubtes
Leben entlang?

9

p

11

poco cresc.

21

dim. *p*

1. 2.

Ich kose süß mit der und der
Und werde still und kranke;

Denn ewig, ewig kehrt zu dir,
O Nonna, mein Gedanke!

10

f *p* *f* *p*

9

f *cresc.* *f* *p*

17

dolce *p*

Primo

Nagen am Herzen
Fühl ich ein Gift mir:
Kann sich ein Mädchen,
Ohne zu fröhnen

Zärtlichem Hang,
Fassen ein ganzes
Wonneberaubtes
Leben entlang?

9

p espress.

11

poco cresc.

21

poco f *dim.* *p*

1. 2.

Ich kose süß mit der und der
Und werde still und krank;

Denn ewig, ewig kehrt zu dir,
O Nonna, mein Gedanke!

10

sf *p dolce* *sf* *p*

9

sf *cresc.* *f*

17

p *dolce* *p*

1. 2.

Secondo

Alles, alles in den Wind
Sagst du mir, du Schmeichler!
Allesamt verloren sind
Deine Müh'n, du Heuchler!

Einem andern Fang' zu lieb
Stelle deine Falle!
Denn du bist ein loser Dieb,
Denn du buhlt um Alle!

11

sf *p* *legg.* *f* *f* *sf* *p*

7

f *f* *sf* *p*

14

f *f* *sf* *p* *f* *f*

Schwarzer Wald, dein Schatten ist so düster!
Armes Herz, dein Leiden ist so drückend!

Was dir einzig wert, es steht vor Augen,
Ewig untersagt ist Huldvereinung!

Lebhaft

12

f *p*

9

f *p*

19

1. 2.

Primo

Alles, alles in den Wind
Sagst du mir, du Schmeichler!
Allesamt verloren sind
Deine Müh'n, du Heuchler!

Einem andern Fang' zu lieb
Stelle deine Falle!
Denn du bist ein loser Dieb,
Denn du buhlst um Alle!

11

8.....

7

14

Schwarzer Wald, dein Schatten ist so düster!
Armes Herz, dein Leiden ist so drückend!

Was dir einzig wert, es steht vor Augen,
Ewig untersagt ist Huldvereinung!

Lebhaft

12

8.....

9

19

1. 8..... 2.

Secondo

25 *p* *f* *dim.*

32 *p* *f*

38 1. *dim.* 2. *dim.* *p*

Nein, Geliebter, setze dich
Mir so nahe nicht!
Starre nicht so brünstig
Mir in's Angesicht!

Wie es auch im Busen brennt,
Dämpfe deinen Trieb,
Daß es nicht die Welt erkennt,
Wie wir uns so lieb.

Lebhaft

mezza voce ma ben marc.

13 *pp*

8 1. 2. *p* *cresc.*

15 *f* *m.v. ma marc.*

22 2^{da} volta *poco rit.* 1. 2. *pp*

Primo

25 *p* *espress.*

31 *dim.* *p* *espress.*

37 *dim.* *p*

Nein, Geliebter, setze dich
Mir so nahe nicht!
Starre nicht so brünstiglich
Mir in's Angesicht!

Wie es auch im Busen brennt,
Dämpfe deinen Trieb,
Daß es nicht die Welt erkennt,
Wie wir uns so lieb.

Lebhaft

13 *pp*

8 1. 2. *p* *cresc.*

15 *f*

2da volta *poco rit.* 1. 2. *pp*

21 *pp*

Seconda

Flammenauge, dunkles Haar,
Knabe wonnig und verwogen,
Kummer ist durch dich hinein
In mein armes Herz gezogen!

Kann in Eis der Sonne Brand,
Sich in Nacht der Tag verkehren?
Kann die heiße Menschenbrust
Atmen ohne Glutbegehren?

Ist die Flur so voller Licht,
Daß die Blum' im Dunkel stehe?
Ist die Welt so voller Lust,
Daß das Herz in Qual vergehe?

Lebhaft

14



8



15



22



30



38



Primo

Flammenauge, dunkles Haar,
Knabe wonnig und verwogen,
Kummer ist durch dich hinein
In mein armes Herz gezogen!

Kann in Eis der Sonne Brand,
Sich in Nacht der Tag verkehren?
Kann die heiße Menschenbrust
Atmen ohne Glutbegehren?

Ist die Flur so voller Licht,
Daß die Blum' im Dunkel stehe?
Ist die Welt so voller Lust,
Daß das Herz in Qual vergehe?

Lebhaft

14

8

15

22

30

38

Secondo

47 *p espress.*

55 *cresc.*

62 *f* *p* *espress.*

69 *cresc.*

76 *f*

82 *p* *rit.* *p*

Detailed description: This is a musical score for a piece titled 'Secondo'. It consists of six systems of music, each with a piano (upper) staff and a bass (lower) staff. The key signature is two sharps (F# and C#). The score includes various musical notations such as chords, single notes, and slurs. Dynamics are indicated by letters: *p* (piano), *f* (forte), *cresc.* (crescendo), *espress.* (espressivo), and *rit.* (ritardando). Measure numbers 47, 55, 62, 69, 76, and 82 are placed at the beginning of their respective systems. The piece concludes with a final double bar line and repeat signs.

Primo

47 *p* *espress.*

55 *cresc.*

62 *f* *p* *p*

69 *cresc.*

75 *f*

81 *p* *rit.* *p*

Secondo
Zum Schluss

Goethe

Nun, ihr Musen, genug! Vergebens strebt ihr zu schildern,
Wie sich Jammer und Glück wechseln in liebender Brust.
Heilen könnet die Wunden ihr nicht, die Amor geschlagen;
Aber Linderung kommt einzig, ihr Guten, von euch.

Ruhig

The musical score is written for piano and consists of five systems of staves. The first system is marked *poco f* and *Ruhig*. The second system is marked *p*. The third system is marked *p*. The fourth system is marked *p dolce*. The fifth system is marked *p dolce*. The score is in 4/4 time and features a variety of musical notations, including eighth and sixteenth notes, rests, and dynamic markings.

Primo
Zum Schluss

Goethe

Nun, ihr Musen, genug! Vergebens strebt ihr zu schildern,
Wie sich Jammer und Glück wechseln in liebender Brust.
Heilen könntet die Wunden ihr nicht, die Amor geschlagen;
Aber Linderung kommt einzig, ihr Guten, von euch.

Ruhig

poco f

3

5

7

9

p dolce

The musical score is written for a piano and voice. It is in 3/4 time and the key of B-flat major. The tempo is marked 'Ruhig' (calm). The dynamics are 'poco f' (moderately loud) and 'p dolce' (softly and sweetly). The score is divided into five systems. The first system has a piano part (left) and a vocal part (right). The second system has a piano part (left) and a vocal part (right). The third system has a piano part (left) and a vocal part (right). The fourth system has a piano part (left) and a vocal part (right). The fifth system has a piano part (left) and a vocal part (right). The piano part is marked with 'poco f' and the vocal part is marked with 'p dolce'.

Secondo

12 *cresc.*

14 *f* *p*

17 *p*

20 *f*

22 *p*

24

Detailed description: The image shows a musical score for a piece titled 'Secondo'. It consists of six systems, each with a piano (right) and bass (left) staff. The key signature has two flats (B-flat and E-flat). The first system (measures 12-13) features a piano staff with eighth-note patterns and a bass staff with chords; the word 'cresc.' is written above the piano staff. The second system (measures 14-16) has a piano staff with sixteenth-note runs and a bass staff with chords; dynamics 'f' and 'p' are indicated. The third system (measures 17-19) shows a piano staff with eighth-note patterns and a bass staff with chords; the dynamic 'p' is marked. The fourth system (measures 20-21) features a piano staff with sixteenth-note runs and a bass staff with chords; the dynamic 'f' is marked. The fifth system (measures 22-23) has a piano staff with sixteenth-note runs and a bass staff with chords; the dynamic 'p' is marked. The sixth system (measures 24-25) shows a piano staff with sixteenth-note runs and a bass staff with chords. The piece ends with a double bar line and repeat signs.

Primo

12

14

16

19

21

24

dim.

p

f

dolce

8.....

8.....

This musical score is for the 'Primo' part of a piece, spanning measures 12 to 24. It is written for a piano with two staves per system. The key signature has one flat (B-flat), and the time signature is 4/4. The score features various musical notations including eighth and sixteenth notes, rests, and dynamic markings. Measure 12 begins with a piano introduction. Measures 13-14 show a melodic line in the right hand and a supporting bass line in the left. Measure 15 introduces a forte (*f*) dynamic. Measure 16 includes a decrescendo (*dim.*) and a piano (*p*) dynamic. Measure 17 continues the melodic development. Measure 18 shows a melodic line in the right hand and a supporting bass line in the left. Measure 19 features a melodic line in the right hand and a supporting bass line in the left. Measure 20 shows a melodic line in the right hand and a supporting bass line in the left. Measure 21 includes a piano (*p*) dynamic and a decrescendo. Measure 22 features a melodic line in the right hand and a supporting bass line in the left. Measure 23 includes a piano (*p*) dynamic and a decrescendo. Measure 24 concludes the section with a final chord.